

1911 **Vereinsregister – Neueintragung**

VR 4744 – 1. Oktober 2004 – ini-art – Initiative für MusikKunst e.V.

Amtsgericht Saarbrücken

1910 **Vereinsregister – Neueintragung**

7 VR 1295 – Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr, Löschbezirk Dörrenbach e.V. – St. Wendel/Dörrenbach.

Die Satzung ist am 30. März 2004 errichtet.

Amtsgericht St. Wendel

Liquidationen

1701 (3) **Liquidation**

Die GeWi GmbH in Blieskastel ist aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei ihr zu melden.

Blieskastel, den 13. September 2004

Der Liquidator

1609 (2) **Liquidation**

Die Firma Gerd Schmitt GmbH mit dem Sitz in Merchweiler ist aufgelöst. Die Gläubiger werden aufgefordert, sich bei ihr zu melden.

Merchweiler, den 12. August 2004

Der Liquidator
Gerd Schmitt

Bekanntmachungen von Gemeindeverbänden, Städten und Gemeinden

1890 **Verordnung
über die Naturdenkmale
im Landkreis Merzig-Wadern**

Vom 1. Oktober 2004

Auf Grund des Gesetzes über den Schutz der Natur und die Pflege der Landschaft (Saarl. Naturschutzgesetz – SNG –) vom 31. Januar 1979 (Amtsbl. S. 147–158), in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1993 (Amtsbl. S. 346, Ber. S. 482), zuletzt geändert durch das Gesetz über die Umsetzung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften auf den Gebieten des Naturschutzes und zur Flexibilisierung der kommunalen Abwasserbeseitigungspflicht vom 23. Juni 2004 (Amtsbl. S. 1550–1553), verordnet der Landkreis Merzig-Wadern – Untere Naturschutzbehörde – mit Zustimmung des Ministeriums für Umwelt – Oberste Naturschutzbehörde –:

§ 1

Schutzgegenstand

Schutzgegenstand sind die in beigefügtem Verzeichnis und in Übersichtskarten 1 : 25.000 besonders gekennzeichneten Einzelobjekte sowie im Falle von Bäumen deren Umgebung (Kreisfläche mit einem Radius von 6,00 m, gerechnet ab Stammmitte). Verordnung und Karten sind beim Landkreis Merzig-Wadern – Untere Naturschutzbehörde – archivmäßig verwahrt und können von jeder Person während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

§ 2

Schutzzweck

Schutzzweck ist die Erhaltung und die Sicherung von Einzelobjekten der Natur:

- aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder
- wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit.

§ 3

Verbote

(1) An dem Naturdenkmal und in dessen ebenfalls geschützter Umgebung sind alle die Maßnahmen und Handlungen verboten, die zu einer Veränderung, Beschädigung oder Beseitigung führen können.

(2) Nach Maßgabe des Abs. 1 sind insbesondere verboten:

1. Errichtung oder wesentliche Änderung baulicher Anlagen aller Art, auch solcher, die keiner Baugenehmigung bedürfen;
2. Anlage und wesentliche Änderung von Straßen, Wegen oder sonstigen Verkehrsanlagen, Verlegung von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen;
3. Befahren von dafür nicht vorgesehenen Wegen und Straßen mit Kraftfahrzeugen aller Art, das Zelten und Abstellen von Wohnwagen und Kraftfahrzeugen;
4. Waschen und Pflegen von Kraftfahrzeugen;
5. Anlegen von Feuer bzw. Feuerstellen;
6. Abbau, Entnahme und Einbringen von Bodenbestandteilen, Sprengungen und Grabungen sowie jede Änderung der Bodengestalt, u. a. auch das Verdichten des Bodens;
7. Ablagern von Abfällen, Müll und Schutt jeglicher Art, darunter fällt auch das Ablagern gartenbaulicher und landwirtschaftlicher Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (Krw-/AbfG);
8. Jegliche Änderung des Wasserhaushaltes;
9. Entfernen oder Beschädigen von Rinde, Ästen, Wurzeln u. a.;
10. Unrechtmäßiges Betreten der Felsen oder Besteigen der Bäume;
11. Anbringen von Bild- und Schrifttafeln;
12. Anbringen von Beleuchtungskörpern, Lautsprechern und Verstärkern;
13. Einsatz chemischer Mittel.

§ 4

Anzeigepflicht

Die Eigentümer und Besitzer von Naturdenkmalen haben Schäden und Mängel an diesen unverzüglich der Unteren Naturschutzbehörde mitzuteilen.

§ 5

Zulässige Handlungen

§ 3 Abs. 2 gilt nicht:

1. für Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen, die von der Unteren Naturschutzbehörde bzw. der von ihr beauftragten Stelle angeordnet oder von anderen nach Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde durchgeführt werden;
2. für behördlich angeordnete oder zugelassene Beschilderungen;
3. die bisher rechtmäßige Nutzung der Grundstücke sowie deren Pflege, soweit dies dem Schutzzweck nicht zuwiderläuft. Erforderliche Maßnahmen sind in der Zeit vom 1. Oktober bis 15. Februar durchzuführen.

§ 6

Schutz- und Pflegemaßnahmen

Schutz- und Pflegemaßnahmen werden durch Einzelanordnung der Unteren Naturschutzbehörde festgelegt.

§ 7

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 38 Abs. 1 Nr. 9 SNG handelt, wer an Naturdenkmalen vorsätzlich oder fahrlässig eine der in § 3 dieser Verordnung verbotenen Handlungen vornimmt.

§ 8

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt des Saarlandes in Kraft.

Gleichzeitig treten außer Kraft die

- Verordnung über die Naturdenkmale im Landkreis Merzig-Wadern vom 19. November 1990, Amtsblatt des Saarlandes vom 20. Dezember 1990, S. 1342–1347,
- Verordnung über die Ausweisung des Bergahorns im Innenhof der Burgruine Montclair in Mettlach vom 5. Januar 1994, Amtsblatt des Saarlandes, S. 386–388.

**Die Landrätin
des Landkreises Merzig-Wadern
– Untere Naturschutzbehörde –**

Daniela Schlegel-Friedrich

Anlage

lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Messtischblatt (TK 25) b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert*) gem. TK 25
1	2 Rosskastanien	Merzig	a. Merzig 6505 b. Stadt Merzig	auf der Annaburg H: 78572 R: 47060
2	Platane	Merzig	a. Merzig 6505 b. SK Merzig	vor der Sparkasse (gegenüber Landratsamt) H: 78379 R: 46131
3	Alteiche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. Gemeinde	Abt. 443, am Hauptabfuhrweg gegenüber der Mariengrotte H: 76230 R: 42640
4	Altbuche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. Gemeinde	Abt. 441 im NW am Hauptabfuhr- weg H: 76370 R: 42580
5	Alteiche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. Gemeinde	Abt. 442, N-Rand, unmittelbar am Hauptabfuhrweg H: 76360 R: 42430
6	Dorflinde mit Kreuz	Wadern-Wadrill	a. Wadern 6407 b. Gemeinde	an der Straßenkreuzung nach Sitzerath H: 94463 R: 64542
7	Zwillingseiche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. Staatsforst	in der Buttlicher Kaul, nördlich von Vogelsbüsch H: 86640 R: 65380
8	Linde	Wadern-Münchweiler	a. Losheim 6406 b. privat	am Wegkreuz der Straße von Schloss Münchweiler nach Weier- weiler, ungefähr 300 m nördl. des Schlosses H: 85180 R: 59450
9	Linde	Wadern-Münchweiler	a. Losheim 6406 b. privat	nördlich des Schlosses im Tal, in der Nähe des Baches H: 85040 R: 59520
10	Alte Esche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. privat	Abzweigung des Weges von der Straße nach der Dagstuhlmühle H: 88800 R: 65160
11	Weißtanne	Wadern-Lockweiler	a. Wadern 6407 b. privat	beim Hubertuskreuz am Hahn bei Lockweiler H: 87020 R: 66020
12	Vier Linden	Wadern-Lockweiler	a. Wadern 6407 b. privat	an der Straße von Krettlich nach Lockweiler bei der Einmündung des Mittelbachweges H: 88280 R: 67540
13	Fünfstämmige Eiche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. Staatsforst	600 m südöstl. von Büschfeld H: 83700 R: 63100
14	Rosskastanie	Wadern-Kostenbach	a. Wadern 6407 b. Gemeinde	auf dem Dorfplatz H: 93500 R: 67360
15	Steiler Felsen mit der Kaisereiche 1870/71	Wadern-Büschfeld/ Biel	a. Wadern 6407 b. privat	steiler Felsen am Triescherberg gegenüber der Brücke (Flur 9, Parzelle 701/253) H: 85800 R: 62940

Ifd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Messtischblatt (TK 25) b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert*) gem. TK 25
16	Buchstabenfels	Wadern-Büschfeld	a. Wadern 6407	nordöstl. der Gebäude des Gummiwerkes gelegen, rechts neben der Bahnlinie H: 85450 R: 63200
17	Alte Eiche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. Gemeinde	an der Landstraße v. Büschfeld nach Limbach H: 83250 R: 63396
18	Linde mit Holzkreuz	Wadern	a. Wadern 6407 b. Gemeinde	an der Landstraße Wadern-Weiskirchen an der Einmündung des Friedhofsweges H: 89500 R: 63840
19	Esche mit Holzkreuz	Wadern	a. Wadern 6407 b. privat	Kräwigstraße, gegenüber der protestant. Kirche H: 89369 R: 64137
20	Alteichengruppe	Wadern-Steinberg	a. Wadern 6407 b. Staatsforst	Abt. 299 Bremerkopf ca. 1 km nordwestl. Steinberg H: 93500 R: 60460
21	Zigeunereiche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. privat	am Weg von Dagstuhl nach Butt-nich 250 m südwestl. der Prim-sbrücke bei der Fa. Biosaar H: 87727 R: 64809
22	Fichte	Weiskirchen	a. Losheim 6406 b. Gemeinde	„Im Biesen“ am Holzbach, 300 m nordwestl. des Schwimmbades H: 92000 R: 58030
23	Grauer Stein (incl. Fläche bis südwestl. Weg)	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6506 b. privat	Quarz-Porphyr-Felsen südöstlich Düppenweiler, Nähe „Walderholungsgebiet“ H: 74500 R: 56800
24	1 Linde	Beckingen-Haustadt	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	250 m östlich des Haustadter Friedhofes an der L 347 H: 74920 R: 53080
25	Linde	Reimsbach	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	an der Wendelinuskapelle an der Straße Reimsbach-Düppenweiler H: 78630 R: 55540
26	Edelkastanie	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. privat	links an der Straße Honzrath-Düppenweiler H: 77160 R: 53720
27	Friedenseiche (im Kaisergärtchen)	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	am Ausgang v. Honzrath, links an der Straße nach Düppenweiler an der Abzweigung zum Sporthotel H: 77160 R: 53440
28	Buntsandsteinwand (ohne Aufwuchs)	Beckingen	a. Saarlouis 6606 b. privat/Gemeinde	Hangwand parallel zur Dillinger Straße, Flur 2 H: 71809-71992 R: 51207-51469
29	4 Altbuchen	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	H. 74657-74673 R: 53317-53434
30	Altbuche	Beckingen-Haustadt	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	NW-Rand der Abt. 21, unmittelbar am Weg H: 75730 R: 53427

lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Messtischblatt (TK 25) b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert*) gem. TK 25
31	3 Altbuchen	Beckingen-Reimsbach	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	W-Rand, Abt. 142 „Friedwald“ unmittelbar am Waldrandweg H: 78820-78890 R: 56760-56880
32	6 Altbuchen	Beckingen-Reimsbach	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	SW-Rand, Abt. 143 n „Friedwald“, unmittelbar südlich des Hauptweges H: 78380-78460 R: 56850-57000
33	Linde	Weiskirchen	a. Losheim 6406	Vor der Kirche in Weiskirchen, Trierer Straße H: 91349 R: 59382
34	Buche	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6505 b. Gemeinde	„Friedwald“ links des Weges Friedwald-Nollenschlag an der Vogelgrätschlucht, Abt. 118 H: 76640 R: 57100
35	Bärenfelsen	Losheim-Scheiden	a. Losheim 6406 b. Gemeinde	etwa 1,2 km nordöstl. von Schei- den im Gemeindegewald H: 91100 R: 53400
36	Buchen-Buschbaum	Losheim-Rimlingen	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	4 Buchen; aus Stockausschlägen entstandene Gruppe, die zusam- men eine rundgeformte tief- beastete Krone bilden, Abt. 33 Ostecke H: 82520 R: 53760
37	Vier Altbuchen auf einem Stock, eine Alteiche	Losheim-Britten	a. Losheim 6406 b. Gemeinde	in der Nähe der Schule, vor dem Festplatz (im Norden von Abt. 305) H: 87250 R: 48480
38	Zwei Linden mit Kreuz	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	Straßengabelung im Süden von Wahlen H: 83140 R: 56770
39	Eiche	Losheim	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	an der Rimlinger Straße (Waldeck Rimlinger Straße, Distrikt Bor- mig, Abt. 205 H: 84360 R: 52750
40	Alteichen-Buchen- gruppe (1 Eiche, 2 Buchen)	Losheim	a. Losheim 6406 b. Gemeinde	SW-Rand der Abt. 222 H: 88160 R: 51680
41	Rammenfels	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. Staatsforst	am Waldweg v. Münchweiler nach der Dellborner Mühle (Flur 2, Parzelle 106/50) H: 84425 R: 58679
42	2 Eichen	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. Gemeinde	Dellborner Mühle bei Niederlos- heim H: 84591 R: 57715
43	1 Alteiche	Losheim-Bachem	a. Reimsbach 6505 b. Gemeinde	SO-Ecke der Abt. 46, direkt an der Straße nach Losheim H: 84840 R: 50900

Ifd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Messtischblatt (TK 25) b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert*) gem. TK 25
44	Mittelwaldeichen u. -buchen (5 Eichen u. 4 Buchen)	Losheim-Bachem	a. Losheim 6406 b. Gemeinde	im nördlichen Bereich der Abt. 46 südwestl. des Söllenberges H: 85050 R: 50570
45	6 Alteichen (davon 2 Zwillingseichen)	Mettlach-St. Gangolf	a. Merzig 6505 b. privat	entlang des Weges von Besseringen zum Kloster St. Gangolf sowie entlang eines vom Marienbildstock nach Südosten abzweigenden Waldweges: 1. 1 Eiche am Weg Besseringen-St. Gangolf (vor dem Eingang zum Hofgut) H: 83277 R: 42504 2. 5 Eichen an den am Marienbildstock nach SO abzweigenden Waldweg: H: zw. 83300-83234 R: zw. 42514-42554
46	Eiche	Mettlach	a. Merzig 6505 b. privat	links am Weg von Montclair nach St. Gangolf H: 83560 R: 41730
47	Wendelseiche	Mettlach-Saanhölbach	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	am Wege von Saanhölbach zum Krischelwald beim Höhenpunkt 360,5, Schnittpunkt Abt. 509/512 H: 87180 R: 45360
48	Rotfels	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	Schnittpunkt des Kaiserweges mit der Hochspannungsleitung H: 86000 R: 42800
49	Teufelsschornstein	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	am Eisenkopf westl. von Saanhölbach H: 86800 R: 43460
50	Orkels-Felsen	Mettlach-Orscholz	a. Freudenburg 6405 b. Gemeinde	am südöstl. Ende von Orscholz, links der Straße zum Friedhof H: 85180 R: 38220
51	Vogelfelsen	Mettlach-Saanhölbach	a. Freudenburg 6405 b. Gemeinde	am Steilhang des südöstl. Saarufer, südl. des Schwellenbachtals H: 87578 R: 44466
52	Rotbuche	Mettlach	a. Merzig 6505 b. privat	Milchweg, unmittelbar an der Straße zum oberen Teil des Friedhofes Mettlach (Süd) H: 83830 R: 43050
53	2 Eichen; genannt „Die dicken Eichen“	Mettlach-Tünsdorf	a. Merzig 6505 b. Gemeinde	Abt. 337a. Waldrand neben der Schutzhütte (Schäferhütte) H: 82760 R: 36520
54	Krautfelsen	Mettlach-Orscholz	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	Abt. 143 H: 86240 R: 37500
55	Eiche, genannt „Schöner Peter“ u. 2 Buchen	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	Abt. 166 H: 85840 R: 41740
56	Taunus-Quarzitmassiv „Katzenfelsen“	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	am Rundweg im Staatsforst. Abt. 177/178 H: 86700 R: 42480

lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Messtischblatt (TK 25) b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert*) gem. TK 25
57	Alteichengruppe (35 Exp.)	Mettlach	a. Merzig 6505 b. privat	gegenüber der neuen Kirche in Mettlach-Keuchingen H: 84647 R: 42003-41895
58	Steile Felsvorsprünge (ca. 0,5 ha, ohne den dortigen Aufwuchs)	Mettlach	a. Merzig 6505 b. privat	in der Keuchinger Schweiz im Saartal H: 84200-84650 R: 41180-41520
59	Alteichenallee (einreihig 74 Expl.)	Mettlach- Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. Gemeinde	am Langenbergweg, Abt. 507 H: 86360-86560 R: 44500-44950
60	Alteiche („Berthold- Schramm-Eiche“)	Mettlach- Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. Gemeinde	in der Weggabelung in der Nähe der Jagdhütte, Abt. 511/522 H: 87770 R: 45440
61	Herrgottstein	Mettlach- Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. Gemeinde	mächtiger in sich geteilter Sand- steinblock im Bereich der Höhe 290,6 H: 85300 R: 43150
62	Kaisereiche	Perl	a. Perl 6504 b. Gemeinde	in der Biringerstraße bei der Pfarrkirche H: 81846 R: 27995
63	Linde	Perl	a. Perl 6504 b. privat	in der Biringerstraße gegenüber Kaisereiche H: 81853 R: 27978
64	Mittelwaldeichen und -buchen (auf Quarzit- felsen und Steinraus- chen)	Perl-Hellendorf	a. Perl 6504 b. Staatsforst	Abt. 130 b H: 84580 R: 35200
65	Platane	Perl	a. Perl 6504 b. privat	vor dem Wohnhaus Herber in der Straße „Zum Hammelsberg“ H: 81635 R: 27866
66	9 Altbuchen u. 1 Alt- eiche incl. Krautflora der Waldlichtung	Perl-Oberperl	a. Perl 6504 b. Gemeinde	Abt. 17, unterhalb Waldweg H: 84000 R: 29120
67	Eichbäumchen	Weiskirchen	a. Losheim 6406	nordöstl. von Weiskirchen in der „Rodung Weiskirchen“ H: 92880 R: 58380
68	2 baumförmige Stech- palmen	Weiskirchen	a. Losheim 6406 b. privat	im Garten der Fam. Scherer, Weiskirchen H: 91250 R: 59200
69	Bergahorn in Burg Montclair incl. der aufgehöhten, unver- siegelten Umgebungs- fläche v. 15,5 x 7,30 m	Mettlach	a. Merzig 6505 b. Landkreis Merzig-Wadern	Innenhof der Burg Montclair, Mettlach H: 84494 R: 40429

*) Anmerkung: Allen Hochwerten ist die Ziffer 54, allen Rechtswerten die Ziffer 25 voranzustellen.